

Kühne und Falderbaum wurden Golfmeister 2007

Braunfels/Oberursel (jop). Die Oberurseler Golf-Stadtmeisterschaften kehrten nach ihrem Start 2002 im GC Schloss Braunfels wieder an ihren Ursprungsplatz zurück. Seitdem hat sich in der Golferszene in der Brunnenstadt einiges geändert.

Vor einem Jahr überraschten die Turnier-Initiatoren Klaus Mehler und Horst Lautz ihre Fangemeinde mit der Gründung eines eigenen Clubs: des Oberurseler GC Skyline. Dieser träumt seitdem von einem eigenen Platz und erhält dafür die Rückendeckung von Oberursels Bürgermeister Hans-Georg Brum, der „mittelfristig einen Trend sieht, dass sich ein Golfplatz durchsetzen lassen kann“.

Das verkündete Brum vor rund 120 Gästen der sechsten Golf-Stadtmeisterschaften im „Paradies“, dem großen Veranstaltungssaal des von den Skyline Golfern ausgewählten Stammhotels „Mövenpick“ am Zimmersmühlenweg. Hier wurde am 17. August 2006 „im Stübchen“ der Golfclub gegründet und mit Klaus Mehler als Präsident und Horst Lautz als Vizepräsident ein Vorstand gewählt, in dem sich Reiner Herrmann als Schatzmeister, Marianne Borgfeld als Schriftführerin, Hans-Joachim Falderbaum als Spielführer und Siegfried Manzel als Presse-Repräsentant die Arbeit teilen. Mittlerweile kümmert sich der Präsident um den Platz und die Mitgliederwerbung. „Meine Bestreben ist, bis zum Jahresende hundert Mitglieder zu haben“, erklärte Mehler, während sich sein Vize mit dem Spielführer um die Turniere organisieren. Beiden dankte Mehler nach der Siegerehrung für die „vorzügliche Organisation“ und berichtete über die Fortschritte bei der Platzsuche, die ihn zwei bis dreimal im Monat ins Rathaus führt, um dort mit der Verwaltung das Projekt auf den Weg zu bringen. „Das Problem sind die Landwirte, da haben wir noch ein Riesenbrett zu bohren“, bekannte der Bürgermeister, der den Golfclub mit den Landwirten an einen Tisch bringen will, um eventuelle Geländepachten anzuregen. Mit Blick auf den 2011 für Oberursel anstehenden Hessentag bekundete der Bürgermeister: „Skyline verpflichtet und der Name deutet ja an, wo der Golfplatz entstehen könnte“. Soweit die Zukunftspläne für die Golfer ohne eigenen Platz.

Die erfolgreichen Golfer

Diesmal ging es für die Stadtmeister darum, ihren Titel zu verteidigen. Das gelang Meisterin Sonja Kühne vom Homburger GC, die mit 20 Bruttopunkten vor ihrer Clubkameradin Frauke Liermann (14 Brutto) ihren Wanderpokal ein weiteres Jahr behalten darf. Bei den Herren ist der Titelträger von 2006, Erwin Hügl aus Lauterbach, verstorben, so wurde Hans-Joachim Falderbaum vom Kronberg G & LC mit 26 Brutto neuer Stadtmeister. Der Spielführer, der zuvor alle Netto- Gewinner und Sonderwertungen aufgerufen hatte, nahm den Wanderpokal aus den Händen von Lautz und Manzel entgegen. Falderbaums trockener Kommentar: „Wir sind nicht nur

ein Verein, der auf dem Papier steht, sondern auch im Vorstand erfolgreiche Sportler hervorbringt“. Damit bewertete er die Leistungen von Klaus Mehler, der in der Nettoklasse A (bis Handicap 20) hinter Jürgen Castner (39 Netto) mit 37 Nettopunkten auf dem 2. Rang vor Vize Lautz (36 Netto) landete. In Braunfels verbesserten der Spielführer und der Präsident Handicap, Falderbaum von 12,3 auf 11,4, Mehler von 19,4 auf 19. Das stimmte sie ebenso fröhlich wie auch die anderen Golfer, die sich unterspielten. Jürgen Castner von 16,8 auf 15,9, Christian Lindenberg von 16,2 auf 14,7, Martin Heger von 20,8 auf 19,2, Jörg Gratz von 30,2 auf 28,2 sowie Frauke Liermann von 25,0 auf 23,8.

Die dienstbaren Geister

Beim Sektempfang im „Mövenpick“ wurden die Erlebnisse auf dem Golfplatz noch einmal lebendig und hier stellte sich auch der neue Hoteldirektor Christian Hauck vor, der von der Isar an den Urselbach umgezogen ist. Der 38-jährige Hotelmanager fühlt sich aber schon recht heimisch, schließlich stand seine Wiege im hessischen Hanau. Wie stets hatte Büfett-Chefin Babette Gerhardt mit ihrem Team für das Gala-Dinner ein appetitliches Büfett gezaubert, das die Golfer und Gäste für das entgangene Mittagessen entschädigte. Gesunde Rohkost und Fruchtsäfte reichten die Mövenpick-Kräfte Christine Zwan und Dany Kunth als Rundenverpflegung, im Saal bedienten Ilknur Sahar aus der Türkei und Fakri Daly aus Tunesien und auch die Kochbrigade wurde von Moderator Lautz geehrt, der Babette Gerhardt ein Blumenangebinde überreichte. Die Score-Karten und Tee-Präsente hatten Eva Schauwecker und Gregor Sommer vom Club Braunfels ausgegeben, und als Starter an den Abschlägen 1 und 10 schickten „Charly“ Küsgens und Otto Sieber die Flights auf die Runde. Das Wetter war vorzüglich, nicht zu heiß, kaum Wind, Regen sowieso nicht.

Die Sponsoren

Am Abend wurden die Sponsoren gelobt, die die Stadtmeisterschaften erst ermöglicht hatten. Neben der Taunus-Sparkasse, die ihre Diplom-Kauffrau Bettina Briel mit Handicap 54 an den Start geschickt hatte, golfte das Ehepaar Heike und Ralph Schmidt-Dallüge vom Schuh-Salon „Vabene“ mit, ferner Walter Abt, das Alt-Oberurseler Brauhaus, Dagmar Fey, das Reformhaus Herrmann, das Ehepaar Kramer, Meiko, Primavera, Martin Schenkel, Peter Dannewitz vom Sporthaus Taunus, First Reisen von Lutz Schichterich, Siegfried Manzel von Thomas Cook sowie die „Oberurseler Woche“, vertreten durch Michael Boldt und Tochter.

Sonderpreise

Christian Lindenberg vom Golf- und Landclub Kronberg gewann mit 41 Punkten vor Martin Heger vom GC Dillenburg mit 40 Punkten. Den weitesten Abschlag bei den Damen hatte Anita Weyres v. Levezow vom G&LC Bergkramerhof. Bei den Herren



Die Stadtmeister von 2007 Sonja Kühne und Hans Joachim Falderbaum eingearahmt von Horst Lautz und Klaus Mehler sowie Siegfried Manzel. Fotos Parusel

schaffte Christian Gibitz vom GC Hanau-Wilhelmsbad den Longest Drive. Die Sonderpreise für Nearest to the Pin gingen an Martina Kehr vom GC Margarethenhof und Bert Bellmann vom HGC 1899. Der Sonderpreis für die zuverlässigste Dame wurde nach Stechen gegen Birgit Lautz der Bad Homburger Golferin Frauke Liermann zuerkannt.

Die Ergebnisse von 2007

Brutto-Sieger

Damen: Sonja Kühne	22 Punkte
Herren: Hans-Joachim Falderbaum	26 Punkte

Netto-Klasse A (0 – 20)

1. Jürgen Castner	39 Punkte
2. Klaus Mehler	37 Punkte
3. Horst Lautz	36 Punkte

Netto-Klasse B (21 – 28)

1. Frauke Liermann	39 Punkte
2. Bert Bellmann	36 Punkte
3. Birgit Lautz	34 Punkte

Netto-Klasse C (29 – 43)

1. Matthias Seeger	36 Punkte
2. Hermann Kisters	36 Punkte
3. Iris Bellmann	34 Punkte